

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 46 (1986-1987)
Heft: 3

Rubrik: Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

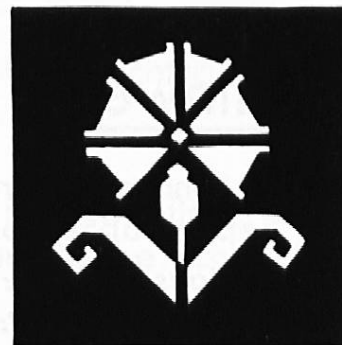
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Haus- wirtschaftslehrerinnen



Antrag der Sektion Herrschaft und Fünf Dörfer

Liebe Kolleginnen,

wie Ihr aus dem Schulblatt Nr. 2 entnehmen konntet, haben wir einen Antrag gestellt betreffend Strickflicken.

Es sind bereits alle Sektionspräsidentinnen durch ein Schreiben über unser Vorgehen informiert worden.

Wir wollen nun alle diejenigen, die noch nichts von unserem Antrag wissen, orientieren und aufrufen zum Mitmachen.

Unserer Meinung nach ist das Strickflicken laut Lehrplan von der 5. und 6. Primarschulstufe sowie 1.–3. Sekundar- bzw. Realschulstufe nicht befriedigend gelöst.

Wir schlagen vor, das Strickflickprogramm der Primar- und Sekundar- bzw. Realschulstufe in einen Gegenstand zusammenzufassen. Es wäre sinnvoll, diese Arbeit so zu gestalten, dass sie später als Nutz- oder Ziergegenstand Verwendung findet.

Wir hoffen nun, möglichst viele Ideen, Vorschläge und Anregungen von Euch zu erhalten. Einsenden bis Ende April 1987 an: Lidia Naber, Sekundarschulhaus Ried, 7302 Landquart.

Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Mithilfe.

*Sektion Herrschaft
und Fünf Dörfer*